

- 1987 Uni Bern, Geografisches Institut: Abschluss lic. phil. nat. (Diplomarbeit: Einfluss von Verbauungen auf Hochwasser und Geschiebehaushalt im Emmental, im Rahmen der Studie Emme 2050).
- 1992 Dr. phil. nat. (Dissertation: Zur Abschätzung der Feststofffracht in Wildbächen).
- 1988 - 1989 Wintersemester ETH Zürich (Hydrologie, Wasserbau, Hangverbau, Boden- und Felsmechanik).
- 1993 Unwetteranalyse und Massnahmenvorschläge am Karakorum Highway in Nordpakistan im Auftrag der Universität Bonn (GTZ).
- 1993 – 1997 Landeshydrologie und -geologie:
 - Feststofftransport in Wildbächen
 - Empfehlungen zur Abschätzung von Feststofffrachten in Wildbächen
 - Feststoffbeobachtungen
 - Unwetteranalysen
 - Expertisen in Wildbachgebieten.
- Durchführung von Ausbildungskursen (Gewässermorphologie, Abschätzung von Feststofffrachten in Wildbächen).
- Dozent an EAWAG-PEAK-Kursen (Gewässermorphologie, Hydrologie).
- Mitarbeit im Projekt "Konzept für die Bewertung und Entwicklung von Bächen und Bachsystemen im Kanton Zürich" als Fachexperte für Gewässermorphologie und Feststofftransport
- Technisches Sekretariat für die erste Phase des Aralseeprojektes (World Bank Project 2.1, Hydrometeorology).
- 1995 Nepal: Wildbachhydrologie und Ausbildung von nepalesischen Hydrologen.
- 1998 in Teilzeit 50%: Beratungsbüro für Hydrologie und Wasserbau. Restliche 50%: Landeshydrologie und –geologie für Projekte und Publikationen auf dem Gebiet der Feststoffbeobachtung in der Schweiz.
- 1999 - 2001 Beratungstätigkeit in Naturgefahrenmanagement in Zentralamerika (Honduras, El Salvador, Nicaragua; DEZA, UNO, Rotes Kreuz, HEKS).
- ab 2001 in Vollzeit: Lehmann Hydrologie-Wasserbau.